



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

**Die Initiative D21 in Zusammenarbeit mit Deutschland-Online, dem
DIN e.V., dem Deutschen Städte- und Gemeindebund
und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie,**

laden Sie herzlich ein zu dem Workshop

**eGovernment-Standards
für Wirtschaft und Verwaltung in Europa
Umsetzung der EU-DLR und europäische Standards
am 22. und 23. November 2007 in Berlin.**

Tagungsort:

Bundesministerium für Wirtschaft
und Technologie
Konferenzzentrum
Invalidenstraße 48
10115 Berlin

Anmeldung:

www.initiaved21.de/standards
(bis spätestens **16. November 2007**)
Rückfragen: Initiative D21
Tel. 030 – 526 87 22 50
kontakt@initiaved21.de

Ziel und Thema

Das Thema des Kongresses greift die Ausrichtung des Programmes eGovernment 2.0 der Bundesregierung auf die Wirtschaft als Kunden des elektronischen Verwaltungshandelns auf sowie die Herausforderungen der anstehenden Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie. Im Mittelpunkt steht der Erfahrungsaustausch über Fragen der Interoperabilität von eGovernment-Lösungen: Was sind die Erfolgsfaktoren der Standardisierung und die Voraussetzungen für Interoperabilität zur weiteren Verwaltungsmodernisierung, Standortstärkung und die engere Zusammenarbeit mit Unternehmen? In zwölf Fachforen diskutieren Experten unter anderem die Themen „OSCI 2.0 als internationaler Standard“, den Stand der Fachdatenstandards „XÖV“ und die im Rahmen von Deutschland-Online bereitgestellten Lösungen. Mit dem Berliner Kongress 2007 wird die erfolgreiche Veranstaltungsreihe 2004 in Bremen, 2005 in Nürnberg und 2006 in Berlin fortgesetzt, auf der jeweils etwa 200 Experten aus Verwaltung und Wirtschaft über den Sachstand und das Potenzial der Standardisierung von Daten und Prozessen der öffentlichen Verwaltung diskutierten.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

mit freundlicher Unterstützung von **Microsoft**

Programm

22. November 2007 Einlass: ab 9:00 Uhr		
10.00 - 10.10	Norman Heydenreich, Initiative D21 e.V.	Begrüßung und Ablauf
10.10 - 10.30	Parl. Staatssekretär Peter Hintze, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Grußwort des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie
10.30 - 10.50.	Staatssekretär Johann Hahlen, Bundesministerium des Inneren	Deutschland-Online und E-Government 2.0: Interoperabilität als Basis für modernes E-Government
10.40 -11.00	Norman Heydenreich, Initiative D21 e.V.	Einführung in das Kongressthema: „eGovernment-Standards für Wirtschaft und Verwaltung in Europa“
11.00 - 11.20	Dr. Torsten Bahke, Deutsches Institut für Normung (DIN) e.V.	Standards und Innovation
11.20 - 11.40	Dr. Pablo Mentzini, BITKOM e.V.	Internationale eGovernment-Standards aus Sicht der IT-Wirtschaft
11.40 - 12.00	Peter F. Brown, Chairman CEN eGovernment Focus Group	Interoperability Standards for Pan European eGovernment Services
12.00 - 13.30	Mittagessen und Gespräche	
13.30 -15.30	Moderation / Impulsreferate	Arbeitsgruppen I
Arbeitsgruppe Nr. 1	Moderation: Siegfried Buck, FSC Dr. Falk Peters, Rechtsanwalt Mario Fuhrmann, BEA Systems Prof. Dr. Hartmut Binner, FH Hannover	Identifikation von Prozessketten für innovative E-Government-Dienstleistungen Linguistische Qualität als Bedingung für die Prozessoptimierung in der Verwaltung Von der semiformalen Spezifikation zur optimierten Prozesskette Umfassender Gestaltungsansatz zur Prozessstandardisierung
Arbeitsgruppe Nr. 2	Moderation: Hans Kauper, eitco GmbH Erwin Schwärzer, DOL-Projekt DLR Martin Wind , ifib Ulf Pengemann, Gartner Thomas Lipp, Microsoft GmbH	Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie – Standardisierungsbedarf. Brauchen wir ein XDLR? Prozess-Standards für die EU-DLR. European Interoperability Framework 2.0 und EU-DLR Lösungsarchitektur für die EU-DLR.
Arbeitsgruppe Nr. 3	Moderation Jens Dietrich, BMI Martin Fuhrmann, ISM RLP Uwe Lehnert, SAKD Dr. Martin Kunisch, KTBL Jörg Funk, Beschaffungsamt des BMI	Weiterentwicklung der Fachstandards: - XDomea, - XFinanz, - XAgro (AgroXML) und - XVergabe
Arbeitsgruppe Nr. 4	Moderation: Werner Krause, ISM RLP Simone Dorka, Stadt Dortmund Frank Steimke, OSCI-Leitstelle Michael Golbostan, BAMF	Weiterentwicklung der Fachstandards: - XPersonenstand, - XMeld, - XAusländer
15.30-16.00	Kaffeepause und Gespräche	
16.00 -18.00	Moderation / Impulsreferate	Arbeitsgruppen II
Arbeitsgruppe Nr. 5	Moderation: Jens Dietrich, BMI Jens Dietrich, BMI Rudolf Siebel, BVI Fred Chiacharella, GDV Ulrich Schlobinski, Databund Michael Neubauer, Vitako e.V.	Deutschland-Online Standardisierung – einheitliche Schnittstellen für G2G und G2B. Infrastrukturen und Methoden zur Sicherstellung einheitlicher Schnittstellen. Anforderungen der Fondsindustrie. Anforderungen der Versicherungswirtschaft. Anforderungen der Fachverfahrenshersteller Anforderungen der kommun. IT-Dienstleister

Arbeitsgruppe Nr. 6	Moderation: Prof. Marc Küster, FH Worms Dr. Stefan Weisgerber, DIN e.V.	Branchenübergreifende und internationale eGovernment:-Standards: eGovernment-Normen aus europäischem Blickwinkel eGovernment-Standards im DIN
Arbeitsgruppe Nr. 7	Moderation: Thilo Schuster, cit GmbH Harald Krause, Dataport NN, Finanzministerium Frankreich Michael Schäfer, Stat. Bundesamt NN, Lösungsanbieter	OSCI 2.0 auf dem Weg zu einem internationalen Standard ? - Überblick über die neue Architektur - PRESTO - Aktivitäten in Frankreich - eXTra - Ein gemeinsamer Datenstandard für Wirtschaft und Verwaltung - Geplante Produktimplementierungen
Arbeitsgruppe Nr. 8	Moderation: Gerd Schürmann, Fraunhofer FOKUS NN, IBM Deutschland GmbH Mario Wendt, Microsoft Deutschland GmbH Jochen Schwarze, cit GmbH	Standards für Dokumentenformate in Wirtschaft und Verwaltung. Bestehende Dok.formatstandards u. Stand des ISO-Standardisierungsverf. zu OpenXML. Weiterentwicklung zu ODF 1.2 DIN-Projekt: OpenXML/ODF-Translation. Anwendungsbeispiel: Semantische Portale.
19.00	Empfang	

23. November 2007 Einlass: ab 8:00 Uhr		
9.00 – 9.10	Norman Heydenreich, Initiative D21	Begrüßung und Ablauf
9.10 – 9.30	Franz-Reinhard Habel, Deutscher Städte- und Gemeindebund e.V.	Standards und Markt für kommunales eGovernment in Europa
9.30 – 9:50	Matthias Kammer, VITAKO e.V.	Standards für kommunale eGovernment – Lösungen
9:50– 10.10	Prof. Dr. Manfred Mayer, Bayer. Staatskanzlei	eGovernment-Standards aus Landessicht
10.15 – 12.00	Moderation / Impulsreferate	Arbeitsgruppen III
Arbeitsgruppe Nr. 9	Moderation: Jürgen Ehrmann Justizministerium Baden-Württemberg	Weiterentwicklung des Fachstandards XJustiz
Arbeitsgruppe Nr. 10	Moderation: Christoph Geisenheyner, MediaKomm Esslingen Dirk Meyer-Claassen, SenStadt, Berlin Dr. Karsten Ernst, Stadt Esslingen	Fachstandards XBau und XPlanung als Beispiele eines bundesweiten Standards mit möglichen Ausprägungen nach länderspezifischer Gesetzgebung: - Elektronische Baugenehmigung in Berlin - Erfahrungen - kommunale Serviceplattform als Kooperation KDRS BW und Kommunen in BW
Arbeitsgruppe Nr. 11	Moderation: Christian Bertmann, Accenture	Standardisierungsbedarf bei 115
Arbeitsgruppe Nr. 12	Moderation: Jens Fromm, Fraunhofer Fokus	Service Orientierte Architektur und Interoperabilität-Standards
12.00 – 13.00	Teilnehmer: Martin Schallbruch, BMI Matthias Kammer, VITAKO Prof. Dr. Manfred Mayer, Bayer. Staatskanzlei Dr. Pablo Mentzini, BITKOM Norman Heydenreich, Initiative D21	Podiumsdiskussion zum Thema: eGovernment-Standards für Wirtschaft und Verwaltung in Europa Moderation: Uwe Proll, Behördenspiegel
Ab 13 Uhr	Ausklang bei einem Imbiss	